



GESAMTELTERNBEIRAT DER LANDESHAUPTSTADT STUTTGART

Gesamtelternbeirat der Stadt Stuttgart
Mitat_Kesmez, Pelikanstr. 53a, 70378 Stuttgart

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Baden-Württemberg
Postfach 103442

70029 Stuttgart

Stuttgart, 04. 06. 2010

Offener Brief an die Kultusministerin von Baden-Württemberg

Sehr geehrte Frau Ministerin Professor Dr. Schick,

zuerst einmal ein herzliches Willkommen in unserem „Ländle“ Baden-Württemberg!
Sie als Kultusministerin und wir Elternbeiräte haben eines gemeinsam: Wir wollen gestalten!

Bei unserer letzten Schulartenausschusssitzung der Beruflichen Schulen in Stuttgart haben wir den Beschluss gefasst, uns mit folgenden Punkten an Sie zu wenden:

=> Lehrerversorgung, speziell an Berufsfachschulen, Werkrealschulen, Gymnasien
sowie beruflichen Schulen

=> Ausbildung der Lehrkräfte sowie die Räumlichkeiten in den Schulen

Gemäß dem Schreiben des Finanzministeriums vom 18. 01. 2010, AZ: 2-6412 haben wir sehr erfreut zur Kenntnis genommen, dass das Land im Doppelhaushalt 2010/2011 ca. 2.000 neue Lehrkräfte zur Verfügung stellen wird.

Im Hinblick auf die Auswirkungen der Kooperation der neuen Werkrealschulen mit den Beruflichen Schulen in Stuttgart haben wir als Gesamtelternbeirat dazu folgende Fragen:

- 1.) Lehrerversorgung**
- 2.) Ausbildung der Lehrkräfte**
- 3.) Ausgestaltung des Lehrplanes an Werkrealschulen der beruflichen Schulen**
- 4.) Raumsituation**

Schulartenausschuss Berufliche Schulen

*Vorsitzender: Mitat Kesmez, Pelikanstr.53a2, 70378 Stuttgart, Mitat.Kesmez@Eltern-in-Stuttgart.de
0171/67.41.450*

*Stellvertreterin: Beate Fetzer-Peer, Filchnerweg 25, 70439 Stuttgart, Beate.Fetzer-Peer@Eltern-in-Stuttgart.de
0711/8261628*

Web-Site: www.Eltern-in-Stuttgart.de



Zu 1.) Lehrerversorgung:

Welcher Verteilungsschlüssel wird für die unterschiedlichen Schultypen angesetzt?
Wir gehen davon aus, dass auch im Bereich der Werkrealschulen ein zusätzlicher Bedarf an Lehrkräften entsteht und diesem Rechnung getragen wird.
Wie hoch ist der Anteil der zusätzlichen Lehrkräfte für diesen Schultyp? Wie wirkt sich das hier in Stuttgart aus?

Zu 2.) Ausbildung der Lehrkräfte:

Durch die Neugestaltung der Werkrealschule ist ein erweiterter Informations- und Schulungsbedarf der Lehrkräfte erforderlich. Welche Inhalte werden zusätzlich gelehrt und wie werden diese umgesetzt?

Zu 3.) Ausgestaltung des Lehrplanes:

Wie sieht der Lehrplan für die Werkrealschule in der Kooperation mit den Berufsfachschulen in der 10.Klassenstufe aus? Wir sind Ihnen für die Zusendung eines aktuellen Planes dankbar.

Zu 4.) Raumsituation

Ein weiterer wesentlicher Punkt ist der zu erwartende zusätzliche Platzbedarf an den Schulen. Gibt es Pläne der Landesregierung, die Städte und Gemeinden in diesem Bereich finanziell zu unterstützen?

Es gibt also viele offene Themen und Herausforderungen, die wir gemeinsam bewältigen müssen. Nicht nur wir als Eltern, sondern auch die Schülerinnen und Schüler sind zuversichtlich, diesen „Schulweg“ zusammen mit Ihnen zu gestalten.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung

Mit freundlichen Grüßen

gez. Mitat Kesmez
Vorsitzender des Schulartenausschusses

gez. Beate Fetzter-Peer
stellvertr. Vorsitzende des
Schulartenausschusses